

Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

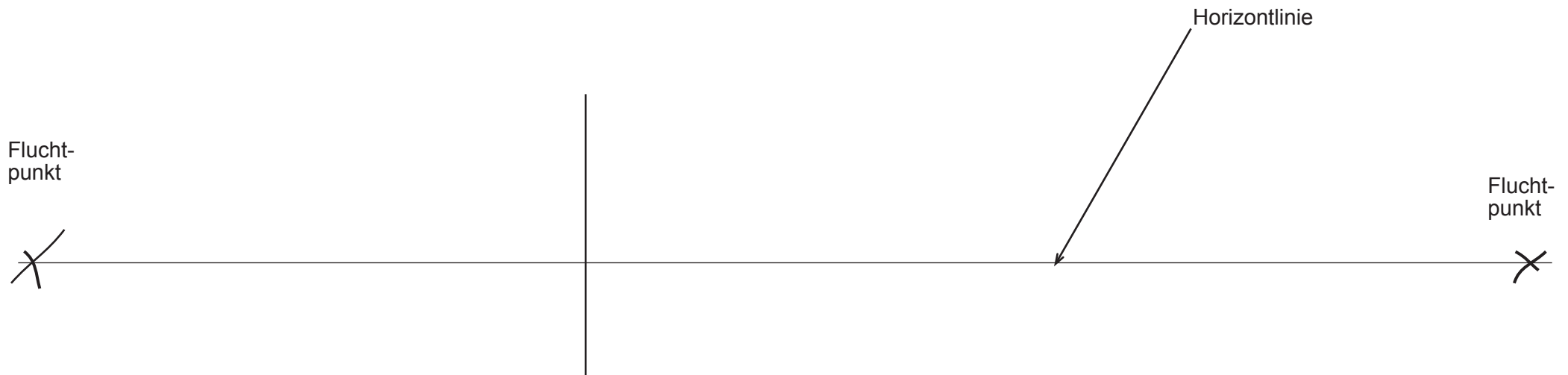
Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

Die Fähigkeit einen Gegenstand bzw. Objekt, wie z.B. ein Haus in der Zweipunktperspektive zu zeichnen, ist in der Klassenarbeit der Kl.8 und später in der mündlichen Prüfung (Kl.10), ein wichtiger Schwerpunkt.

Es geht um das Kennenlernen und Erfassen einiger grundsätzlicher Regeln beim räumlichen Zeichnen mit kubischen Formen.

Einige Maßangaben stellen eine Hilfestellung dar. Sorgfalt bei der Zeichnung und die Nutzung eines Lineals sind eine Voraussetzung für das Gelingen der Zeichnung.

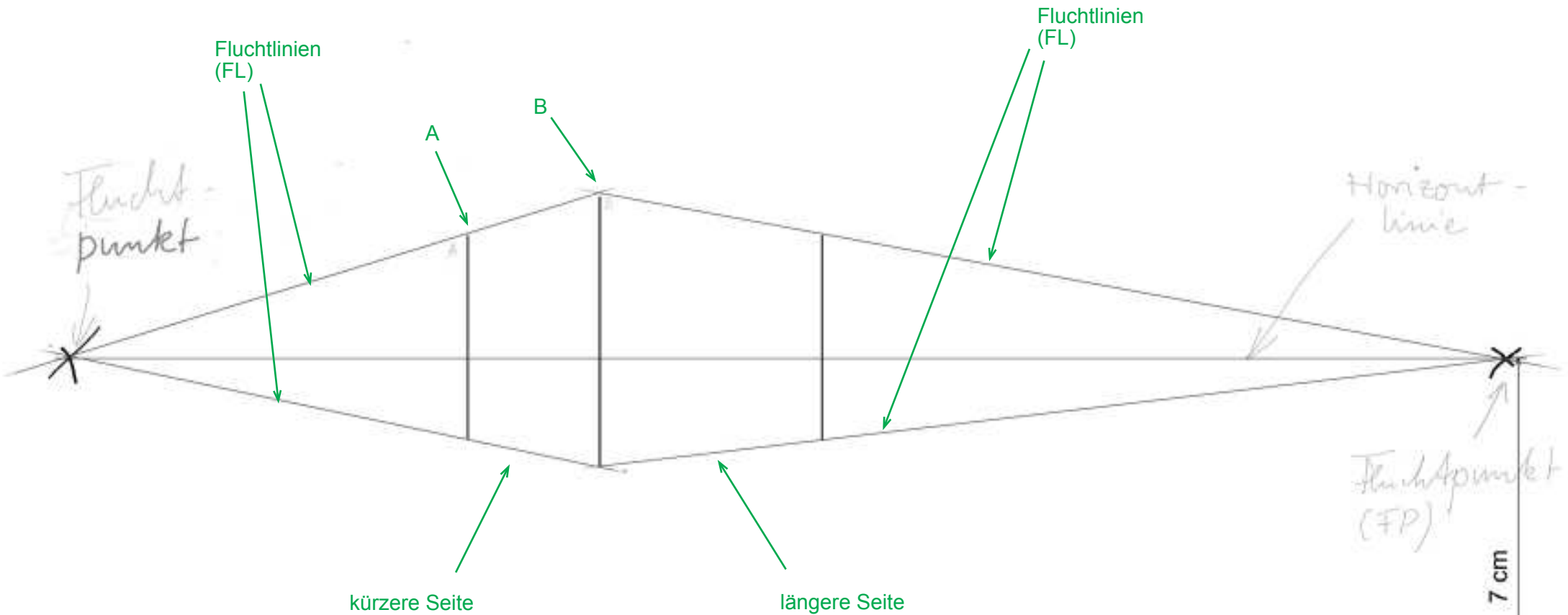
1. Im Abstand von etwa 7cm vom unteren Blattrand wird eine Waagerechte gezeichnet. Dies ist die Horizontlinie.
2. Rechts und links am Rand werden die zwei Fluchtpunkte eingezeichnet.
3. Eine fünf Zentimeter lange Senkrechte wird etwas links von der Mitte eingezeichnet. Sie kreuzt die Horizontlinie und ragt 3cm über die Horizontlinie hinaus. Entsprechend stehen unterhalb der Horizontlinie 2 cm über. Diese Senkrechte wird eine Häuserkante.



Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

4. Jetzt werden die Fluchtlinien als dünne Bleistiftlinien eingezeichnet. Daraus werden sich die waagerechte Hauskanten ergeben.
5. Durch 2 Senkrechten werden die Flächen des Quaders begrenzt. Den genauen Abstand zur bereits vorhandenen Senkrechte legt jeder selbst nach Gefühl fest. Es soll eine kürzere und eine längere Seite des Quaders entstehen.
6. Die oberen Schnittpunkte der kürzeren Seite werden dünn mit A und B beschriftet.



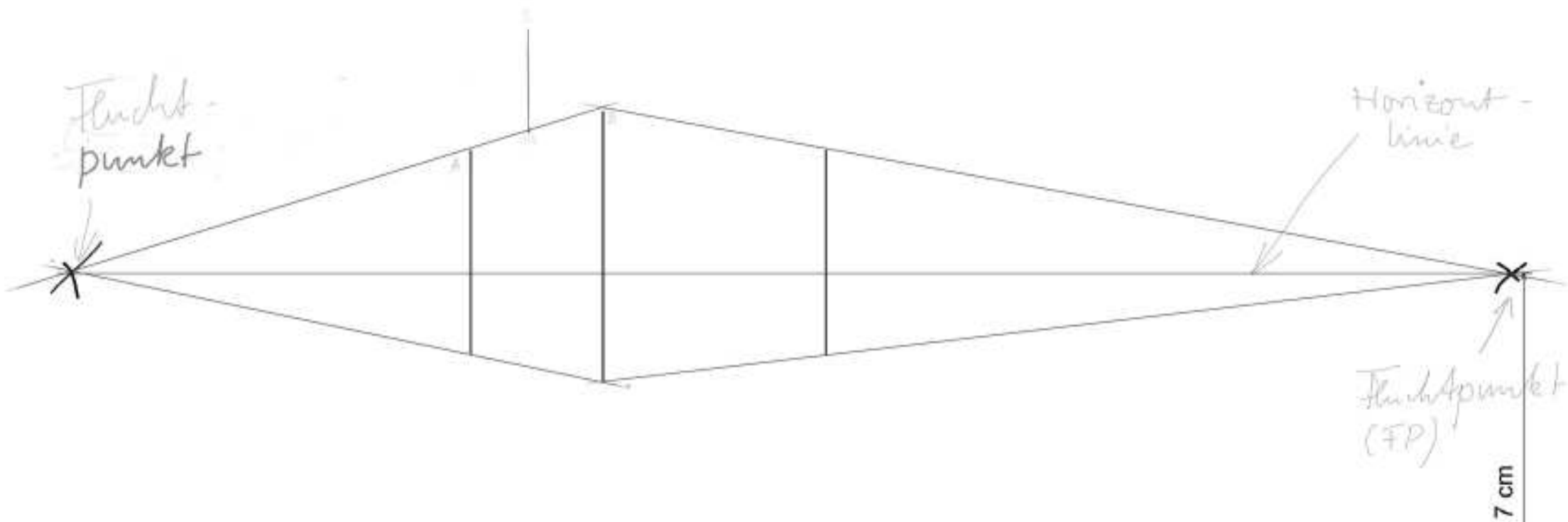
Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

7. Zwischen A und B wird etwa die Mitte M festgelegt.

8. Von M aus wird eine Senkrechte nach oben gezeichnet (Mittelsenkrechte). Die Länge legt jeder Zeichner selbst fest.

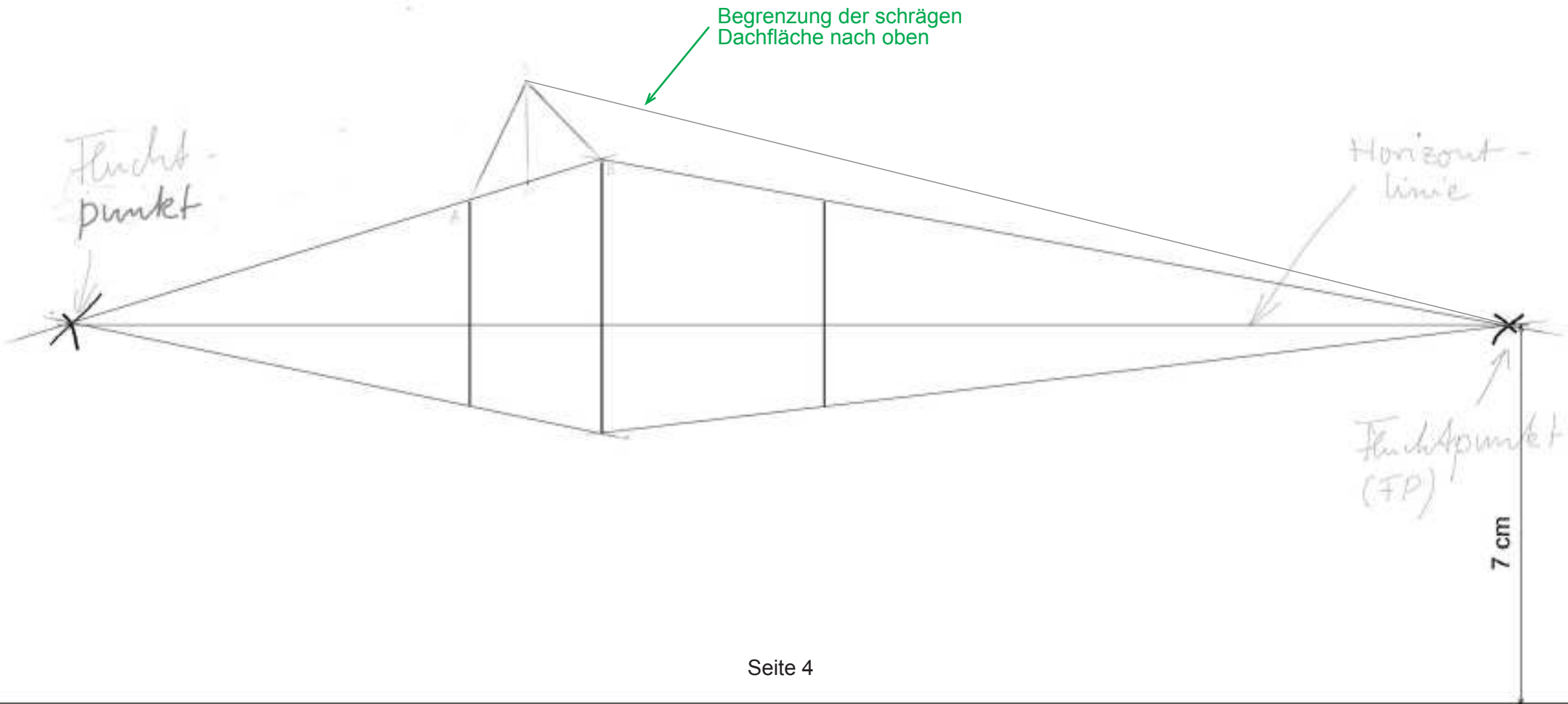
Das obere Ende der Senkrechten heißt hier S.



Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

- Die spitze Giebelseite des Hauses entsteht jetzt durch die Verbindung der Punkte A - S - B.
- Jetzt wird die Giebelspitze S mit dem rechten Fluchtpunkt verbunden. Diese Fluchtlinie beschreibt ein Stück weit den Dachfirst.

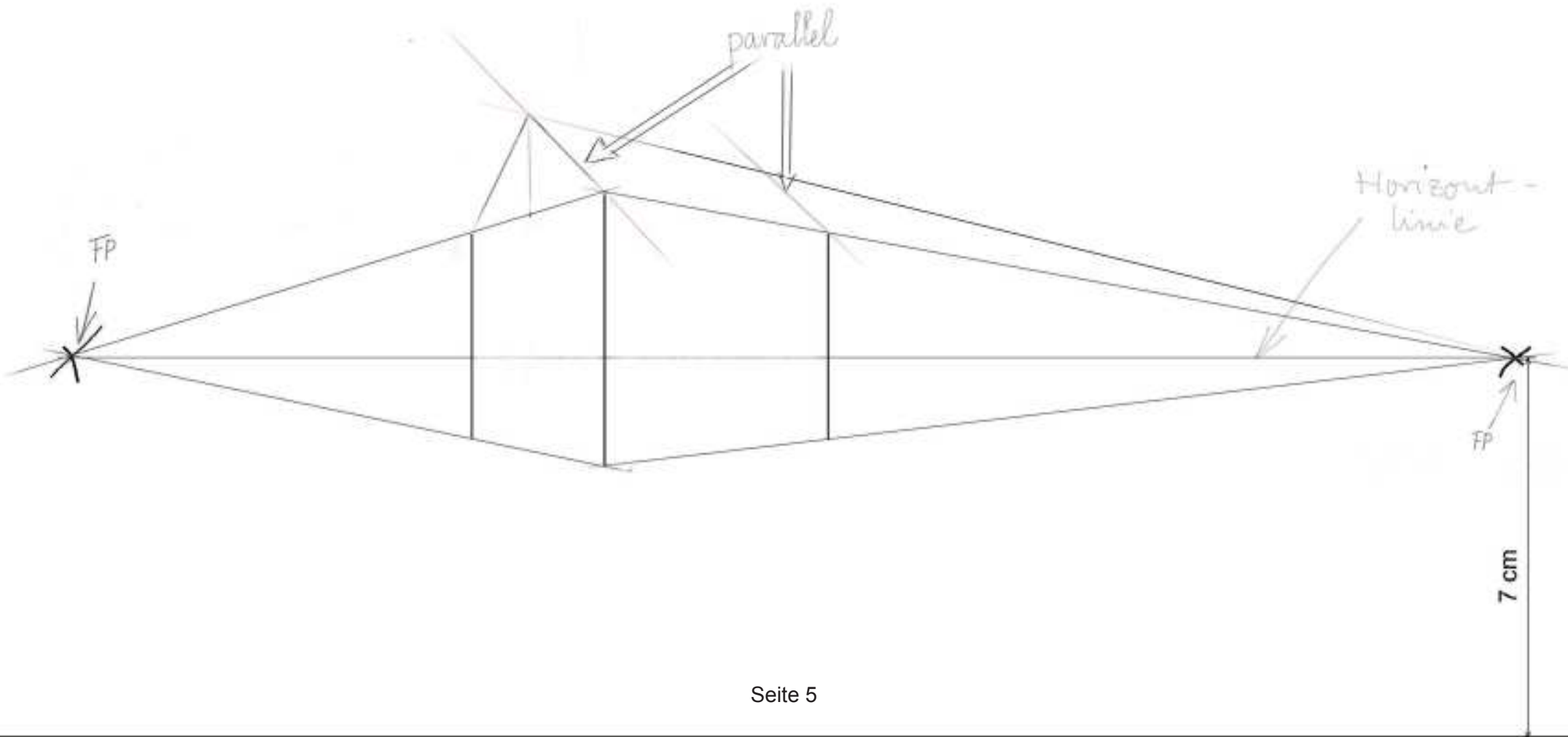


Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

11. Das schräge Dach wird jetzt zur rechten Seite begrenzt.

Beide Dachschrägen verlaufen parallel (Parallelverschiebung).



Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

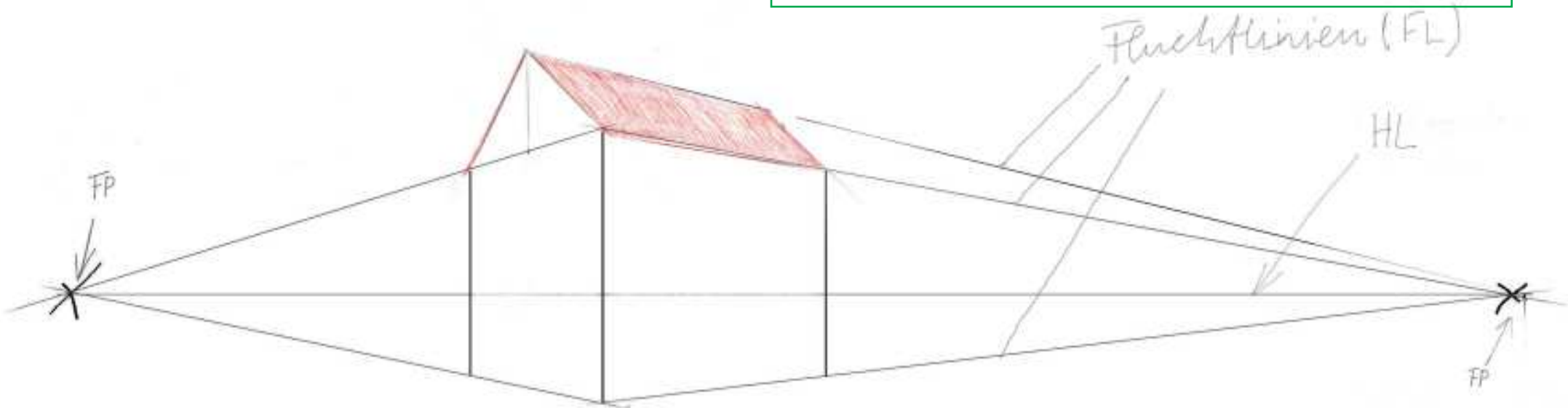
Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

- **kurze Erklärung einiger Begriffe der Zentralperspektive:**

Die Fluchtlinien sind Hilfslinien, die im Fluchtpunkt münden.
Alle Waagerechten am Haus orientieren sich an den Fluchtlinien und sind damit meistens schräg.
Alle waagerechten Begrenzungen der Fenster werden sich also auch an den Fluchtlinien ausrichten.

Dagegen werden die Senkrechten am Haus tatsächlich immer senkrecht gezeichnet.

Im flachem Land fängt über der Horizontlinie der Himmel an - unterhalb ist die Erde.

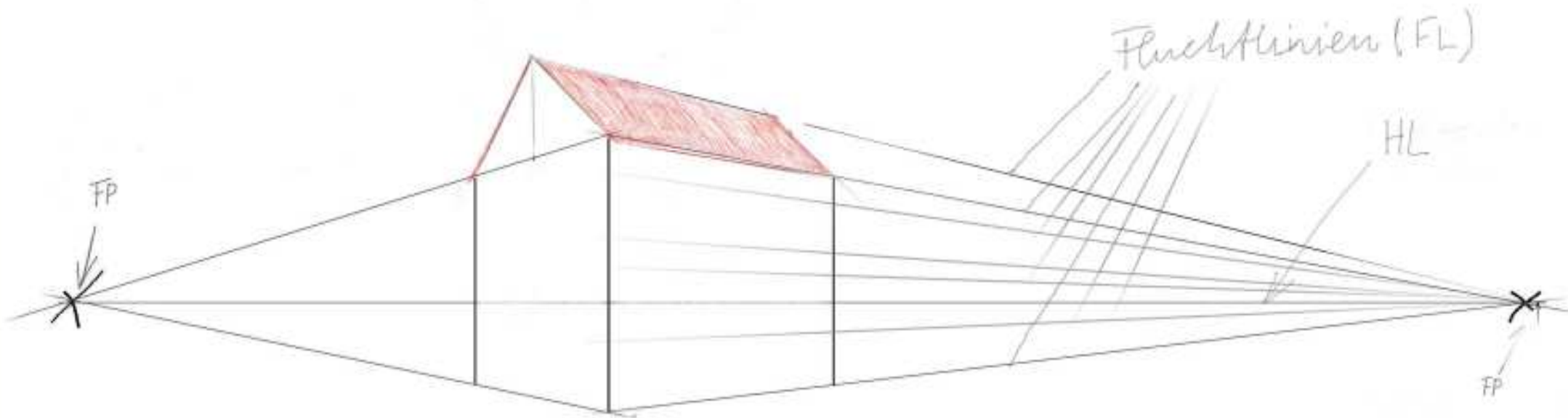


Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

12. Für 2 Fensterreihen werden jeweils die obere und untere Begrenzung als Fluchtlinie eingezeichnet.

Die Höhe der Fluchtlinien und damit die Größe der Fenster legt jeder selbst fest.
Allerdings sollte die Anordnung der Fenster am Ende glaubwürdig herüberkommen.

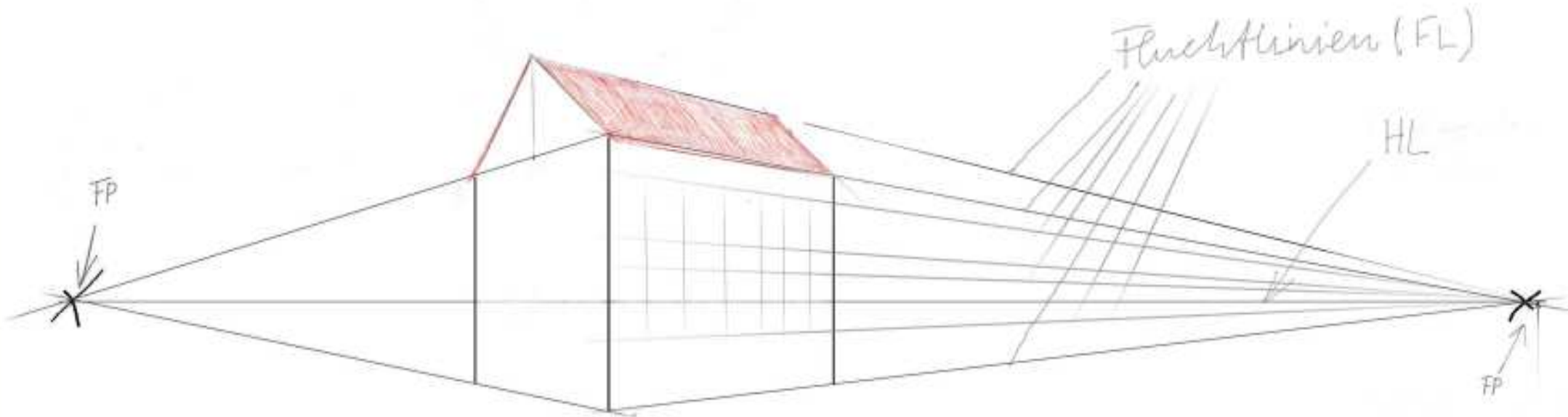


Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

13. Jetzt werden die rechte und linke Begrenzung der Fenster durch Senkrechten festgelegt. Im Bildbeispiel werden es 6 Fenster.

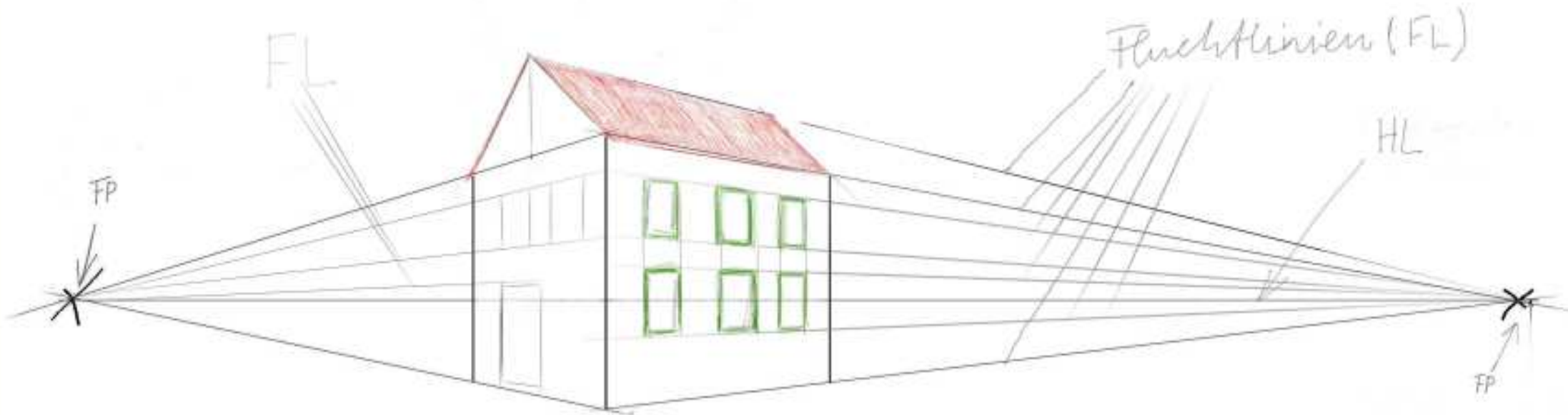
Hinweis: Es ist wichtig, dass die Senkrechten auch senkrecht gezeichnet werden.
(Der linke und rechte Blattrand sind zum Beispiel senkrecht.)



Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

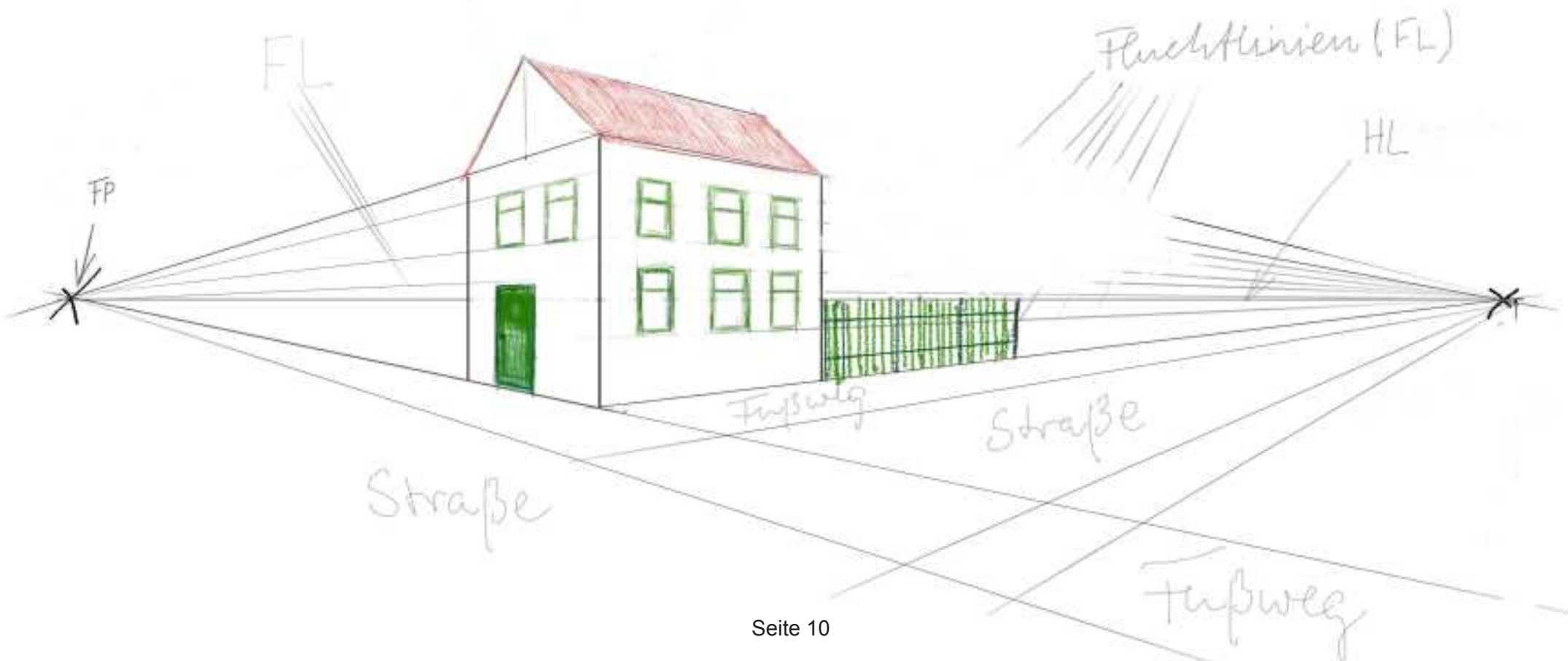
14. Hilfreich ist es den Fensterrahmen eine gewisse Breite zu geben und sie andersfarbig zu zeichnen.
15. Ebenso wird mit der linken Hausseite verfahren. Sie unterscheidet sich dadurch, dass eine Tür dabei ist.



Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

16. Ein angrenzender Gartenzaun kommt hinzu. Die Höhe richtet sich nach den Fluchtlinien.
17. Einige Fluchtlinien werden nicht mehr gebraucht und können wegradiert werden.
18. Unterhalb des Hauses wird die Fläche aufgeteilt und es entstehen durch Fluchtlinien Fußwege und Straße. Die Breite legt jeder selbst fest.



Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

19. Nach und nach wird der Hintergrund mit einbezogen.
Nach hinten hin werden Dinge kleiner (z.B.: Bäume).
Eine Landschaft entsteht.



Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten

20. Die Räumlichkeit kann durch die Farbgebung unterstützt werden, indem sie nach hinten hin blasser und heller wird (Beisp.: Straße / Berge).



Zentralperspektive / Die Zweipunktperspektive

Eine Anleitung zum Zeichnen in Schritten



